



Handgemachter Blues, gefühlvolle Balladen und tanzbare Grooves hat das Trio „New Jam“ aus Bremen am Samstag im Bürgerzentrum präsentiert. Foto: Claudia Keller

Kräftiger Applaus für Bremer Trio „New Jam“ gastiert im Bürgerzentrum

METTINGEN. Handgemachter Blues, gefühlvolle Balladen und tanzbare Grooves hatte das Trio „New Jam“ aus Bremen am Samstagabend im Gepäck. Statt aber zur Musik von Sängerin Karin Tiebel dem Keyborder, Harper und Sänger Gerd Bastigkeit und Mark Wetjen mit seinen Drums so richtig abzutanzen, saßen die renommierten Musiker den Zuhörern gegenüber, die fast andächtig lauschten. "Wir sind in einem kleinen Club, ganz unter uns", begrüßte Hans Peter Gielsok die Anwesenden im Mettinger Bürgerzentrum zur vorletzten Veranstaltung des Kulturvereins im laufenden Jahr. Das Publikum verfolgte jeden Ton und jedes Solo, um am Ende der Stücke die Leistungen der Künstler mit überaus kräftigem Applaus zu honorieren. Begeistert wippten die Zuhörer mit Händen und Füßen mit. Dass die Musik beim Trio aus dem Herzen kommt und das unverstellte Klang ihre Mission, Spielfreude ihre Werbung ist, war überall zu spüren. Die Musiker ergänzten sich blendend und zeigten, dass der gute alte Blues nicht wirklich alt ist. Neben Eigenkompositionen gaben die drei Musiker aus der Hansestadt ein Repertoire mit bekannten Größen aus der Soul-, Rock- und Latinmusik zum Besten. Ganz zum Schluss trauen sich dann doch noch einige auf die Tanzfläche. Der Abschlussbeifall wollte kein Ende nehmen und dann kamen sie ja auch noch - zwei Zugaben – johnny b. good und knockin on havens door! Damit ging eine gute Veranstaltung des Mettinger Kulturvereins zu Ende.

Text und Foto: Claudia Keller